

WNTZ/  
Solms-Brauninger 30.11.2013

# Dauerregen kann Schäferhunde nicht stoppen

**HERBSTPRÜFUNG** Herren und Besitzer kämpfen um Punkte

Solms-Burgsolms (red). Lange Gesichter hat es am frühen Morgen bei den Organisatoren und den Teilnehmern bei der Herbstprüfung der Deutschen Schäferhunde gegeben. Dauerregen hatte das vorgesehene Gelände teilweise überflutet.

Der Prüfungstag begann deshalb auf Ersatzflächen. Hier zeigten die erfahrenen Hundeführerinnen Angelika Heimann mit „Ella“ und Hannelore Prüsse mit „Göran“ sehr gut ausgeführte Einzelübungen.

Anschließend ging es für die anderen Teilnehmer in das Fahrtengelände. Dort er-

reichte Hans Jürgen Heinrich mit „Luna“ mit 91 Punkten die Wertnote „Sehr Gut“ zurück auf dem Hundepplatz wurden ohne große Verzögerung die Prüfungsteile Unterordnung und Schutzdienst gezeigt. Leistungsrichter Peter Kohde konnte wegen kleiner Fehler, die sich bei den gezeigten Prüfungselementen einschlichen, nicht immer die volle Punktzahl geben, war mit dem Leistungsstand aber zufrieden. Nicola Leslie Heimann erreichte mit „Daemon“ und insgesamt 282 Punkten ein hohes „Sehr Gut“. Angelika Heimann kam mit „Chicco“ auf insgesamt 270 Punkte, was ebenfalls die Auszeich-

nung „Sehr Gut“ bedeutete. Druckvoll und mit dem Präzise, „Sehr Gut“ zeigte sich der Malinoisrüde „Boomer“ in der Hand von Hundeführer Tobias Baab.

Anschließend ging es nochmals in das Fahrtengelände, dort führte Hans Jörg Reinhard seinen Hund „Brownie“ an den Ansatz und bestand mit „Sehr Gut“. Durch unglückliche Umständen verfehlte Sabine Burggraf mit „Kira“ knapp die volle Punktzahl. Margit Hartmann debütierte mit „Quinzy“. Mit den erreichten 88 Punkten und der Note „Gut“ war sie nach eigenen Aussagen daher auch sehr zufrieden.



Angelika Heimann erreichte mit ihrem Hund Chicco bei der Herbstprüfung die Note „Sehr Gut“.  
(Foto: privat)